



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Namen, Nachrichten, Notizen**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, Nr. 1.1980 - 15.1983**

Namen Daten Fakten

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8593**

bundenen Jahrgängen ist mit dem herrschenden Antiquitätenkult erklärbar; für diesen Markt gibt die UB Paderborn als junge Bibliothek nicht allzuviel her.

Es kommt aber zunehmend dazu, daß auch hier Seiten aus Handbüchern fehlen, daß Artikel aus lexikalischen Werken herausgerissen wurden, daß aus Kunstbänden die Drucke entfernt wurden.

Das Entdecken solcher Räubereien

ist Zufall und kommt in aller Regel zu spät.

Unter diesen Gesichtspunkten hat sich die Bibliothek entschlossen, die Kontrolle im Eingangsbereich zu verstärken; die Verengung des Zuganges zu den Bibliotheksräumen ist als flankierende Maßnahme zu sehen.

Die Bibliothek bittet — im Interesse der Benutzer — um Verständnis für die Kontrollmaßnahmen.

Dr. Kersting

Zu Gast im Mathematischen Kolloquium waren am 6. 7. 1982 Ch. Riedtmann, Universität Basel mit dem Thema: Darstellungsendliche Algebren und am 20. 7. 1982 Britta Schinzel, TH Aachen, mit dem Thema: Rekursionstheoretische Prioritätsmethoden, bijektive Aufzählungen und Gödelnumerierungen.

Im Rahmen des Chemischen Kolloquiums sprach Prof. Dr. F. J. Baltá-

## Ergebnis der Wahlen der Dekane 1982/83

### Fachbereich 1:

— Philosophie — Religionswiss. — Gesellschaftswiss.

Dekan: Prof. Dr. Hofmann

Prodekan: Prof. Dr. Dr. Schupp

### Fachbereich 2:

— Erziehungswiss. — Psychologie — Sport —

Dekan: Prof. Dr. Keim

Prodekan: Prof. Dr. Brettschneider

### Fachbereich 3:

— Sprach- und Literaturwiss. —

Dekan: Prof. Dr. Freese

Prodekan: Prof. Dr. Breuer

### Fachbereich 4:

— Kunst- und Musikpädagogik —

Dekan: Prof. Dr. Niederau

Prodekan: Prof. Keyenburg

### Fachbereich 5:

— Wirtschaftswissenschaft —

Dekan: Prof. Dr. Gräfer

Prodekan: Prof. Dr. Kaiser

### Fachbereich 6:

— Naturwissenschaften I —

Dekan: Prof. Dr. Ziegler

Prodekan: Prof. Dr. von der Osten

### Fachbereich 7:

— Architektur — Landespflege —

Dekan: Prof. Dr. Duthweiler

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Medefindt

### Fachbereich 8:

— Bautechnik —

Dekan: Prof. Dr. Ing. Kubin

Prodekan: Prof. Dr. Görres

### Fachbereich 9:

— Landbau —

Dekan: Prof. Dr. Röper

Prodekan: Prof. Dr. Schäferkordt

### Fachbereich 10:

— Maschinentechnik I —

Dekan: Prof. Dr. Ing. Potente

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Wild

### Fachbereich 11:

— Maschinentechnik II —

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Frick

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Reinhart

### Fachbereich 12:

— Maschinentechnik III —

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Havenstein

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Hartkamp

### Fachbereich 13:

— Naturwissenschaften II —

Dekan: Prof. Dr. Marsmann

Prodekan: Prof. Dr. Minas

### Fachbereich 14:

— Elektrotechnik-Elektronik —

Dekan: Prof. Dr. Ing. Dourdoumas

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Rentzsch-Holm

### Fachbereich 15:

— Nachrichtentechnik —

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Kleineberg

Prodekan: Prof. Dipl.-Ing. Nied

### Fachbereich 16:

— Elektr.-Energietechnik —

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Grüneberg

Prodekan: Prof. Dr. Ing. Becker

### Fachbereich 17:

— Mathematik — Informatik —

Dekan: Prof. Dr. Fuchssteiner

Prodekan: Prof. Dr. Küspert

Calleja, Instituto de Estructure de la Materia, Madrid, über das Thema „Aktuelle Fragen der Mikrostruktur und des Diamagnetismus von Polymeren mit Kettendefekten“.

Kurz vor Semesterschluß fanden im Fachbereich 3 Sprach- und Literaturwissenschaften folgende Gastvorträge statt: am 5. 7. 1982 Prof. Dr. Klaus R Scherpe sprach über „Thesen zur Dramatik Volker Brauns, insbesondere zu Simplex Deutsch“ und am 12. 7. 1982 Dr. Manfred Jäger (Münster) über: „Brecht, der räumlich und zeitlich weit entfernte Exot“.

Prof. Dr.-Ing. Peter F. Brosch vom Institut für Elektrische Maschinen und Leistungselektronik der FH Hannover hielt am 25. Mai 1982 im Fachbereich Elektrische Energietechnik in Soest einen Vortrag mit dem Thema „Steuerung eines Schrittmotors mit einem Tischrechner“.

### Paderborner zu Gast in:

Prof. Hans-Hugo Steinhoff, Prorektor der Universität Paderborn, hat in Wuppertal an einer Tagung der Konrektoren für Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen teilgenommen. Bei dieser Zusammenkunft wurde über das wichtige Gebiet der Genehmigung von Habilitations- und Promotionsordnungen beraten.

Prof. Hermann Fink, der im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften das Fach „Englisch für Wirtschaftswissenschaftler“ lernt, wurde an die Universität in Edingburgh (Schottland) eingeladen. Er hielt dort einen Vortrag über den Gebrauch englischer Wörter im Wortschatz von Vorschulkindern, Schülern und Lehrern in Deutschland.

Prof. Dr. Wido Kumm, Dr. Karl-Dirk Kammeyer und Wilfried Kooke vom Fach Nachrichtentechnik sind von der nachrichtentechnischen Gesellschaft zur Fachtagung Hörrundfunk nach Mannheim eingeladen worden. Prof. Kumm sprach über „Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Rundfunkempfangstechnik“ und seine Mitarbeiter Kammeyer und Koole über „Untersuchen nichtlinearer Verzerrungen in einem neuen digitalen FM-Demodulationssystem“.

Prof. Dr. D. Schellong, Fachbereich 1, war vom Wissenschaftskolleg Berlin zur Teilnahme an einem internationalen Seminar zu Grundfragen der Nietzsche-Forschung vom 12. — 14. Juli 1982 eingeladen, wo er über „Nietzsches Diagnose der décadence im Bereich der Musikpraxis“ sprach.

Prof. Dr. W. von der Osten, FB 6, (Physik) folgte der Einladung zu einer Vorlesungsreihe im Rahmen eines International Advanced Study Institute on the Physics of Polarons and Excitons in Polar Semiconductors and Ionic Crystals, das vom 26. 7. — 5. 8. 1982 in Antwerpen stattfand.

Prof. Vogelsang, der an der Universität Paderborn Geographie lehrt, wird in diesem Herbst mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) eine Forschungsreise in die USA und Kanada unternehmen. Untersucht werden die Situationen und Probleme der chinesischen Minderheiten („Chinatowns“) der beiden Länder.

Dipl.-Ing. Wolfgang Schulz, wissenschaftlicher Assistent im Fachgebiet Nachrichtentechnik des Fachbereichs Elektrotechnik/Elektronik der Uni-Paderborn ist vom Haus der Technik in Essen als Referent eingeladen worden. Er sprach über den „Einsatz von Prozeßrechnern“.

Prof. Helmar Frank, Erziehungswissenschaftler im Fachbereich 2 der Universität Paderborn, ist vom Institut für Automation der Chinesischen Akademie der Wissenschaften sowie der Institute für Bildungstechnologie und Lernpsychologie der Pädagogischen Universität Peking eingeladen worden. Er hielt einen Vortrag über Informationspsychologie und Kybernetische Pädagogik. Vortrag und anschließende Diskussion wurden in Esperanto gehalten.

Prof. Arno Klönne, Soziologe an der Uni Paderborn ist zur 16. Jahrestagung des Freundeskreises des Archivs der deutschen Jugendbewegung vom 22. bis 24. Oktober auf der Burg Ludwigstein eingeladen worden. Er wird mit Dr. Schubert (Witzenhausen) ein Streitgespräch zu dem Thema führen: „Können alternative Lebensformen die Gesellschaft verändern?“

Prof. Dr. Hans-Peter Nissen vom Fachbereich 5 (Wirtschaftswissenschaften) der Universität Paderborn wurde vom Internationalen Universitäts-Zentrum in Dubrovnik zu dem Fachseminar über „Strukturelle Veränderungen und Entwicklungsalternativen des Internationalen Handels“ vom 20. — 30. September 1982 eingeladen. Er sprach zu dem Thema: „Das System genereller Zollpräferenzen und ihrer Auswirkungen auf den Internationalen Handel“ sowie über „Perspektiven der Außenhandelsentwicklung der Europäischen Gemeinschaft mit den Entwicklungsländern“.

Prof. Dr. Dr. Peter Eicher, vom Fachbereich 1 (Katholische Theologie) hält vom 29. 11. — 22. 12. 82 Gastvorlesungen an der Ecole biblique et archéologique Francaise in Jerusalem ab.

Auf Einladung der Werner-Reiners-Stiftung (Bad Homburg) hielt Prof. Eicher an der internationalen Tagung „Gnosis und Politik“ am 22. 9. den Vortrag über Gnosis und Deutscher Idealismus.

Prof. Dr. Peter Weinberg, vom Fachbereich 5 (Wirtschaftswissenschaften), referierte am 21. 9. 82 auf Einladung des Berufsverbandes deutscher Markt- und Sozialforscher in Frankfurt über das Entscheidungsverhalten der Konsumenten. Am 25. 9. 82 sprach Prof. Weinberg im Rahmen des verhaltenswissenschaftlichen Symposions an der Universität Trier über Möglichkeiten und Grenzen emotinaler Werbung.

Dr. Elisabeth Feldbusch, vom Fachbereich 3 (Sprach- und Literaturwissenschaften), nahm auf Einladung der Stanford-University/Ca. am 10. Weltkongreß für Soziologie in Mexico-City vom 14. — 22. August 1982 teil. Sie hielt einen Vortrag über ihr Habilitationsprojekt zur Erforschung der geschriebenen Sprache.

Prof. Dr. Hartmut Steinecke, Fachbereich 3 (Sprach- und Literaturwissenschaften), nahm vom 13. — 16. 10. 82 auf Einladung der Universität New York an dem Internationalen Goethe-Symposium in Albany, N.Y. teil. Er hielt einen Vortrag über „Wilhelm

Meister und die Folgen". Im Anschluß hat er an amerikanischen Universitäten mehrere Vorträge über Goethe und über die deutsche Gegenwartsliteratur gehalten.

### Sonstiges:

Mit Wirkung vom 1. 8. 1982 wurde der Lehrer mit Diplom Dr. Bruno Redeker dem Fachbereich 6 zur Dienstleistung zugeordnet (Abordnung von der Hauptschule Spenge).

Prof. Dr. Johannes Michel, vollendete am 14. 8. 1982 eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst.

Eine Ehrenurkunde überreichte der Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen aus Anlaß des 25-jährigen Dienstjubiläums von Herrn Prof. Dr. Hans-Henning Zabel.

Herr Fritz Kraatz, Dez. 1, vollendete am 21. 7. 1982 das 60. Lebensjahr und erhielt am gleichen Tage die Urkunde anläßlich des 25-jährigen Dienstjubiläums.

### Ausgeschieden

Folgende Wiss. Assistenten schieden aus:

Zum 31. 7. 1982:

- Dr. Ulrich Vohland, FB 2
- Horst Müller, FB 10

Zum 3. 8. 1982

- Dr. Peter Oehlert, FB 2

Zum 31. 8. 1982

- Dr. Thomas Eger, FB 5

Zum 30. 9. 1982:

- Dr. Richard Schlüter, FB 1
- Michael Welsing, (m.d.V.b.) FB 5
- Hans-Peter Grewe, (m.d.V.b.) FB 5

Folgende wiss. Angestellte schieden aus:

Zum 30. 9. 1982:

- Wolfgang Tintemann, FB 13
- Dr. Eckhard Haack, FB 3

### Einstellungen:

Als Wiss. Assistenten wurden eingestellt:

- am 1. 4. 1982 Dr. Tarimala Seshadri, FB 13

— am 20. 7. 1982 Hans Hartmann, FB 1

— am 1. 7. 1982 Waldemar Schwarz, FB 10

### Ernennungen:

Zum Professor wurden ernannt:

— Studienprofessor Dr. Reinhard Sprenger, Fachbereich 1, mit Wirkung vom 28. 7. 1982

— Dr. Uwe Kastens, Fachbereich 17, zum Professor für das Fach „Praktische Informatik“ mit Wirkung vom 1. 9. 1982

Zum Hochschulassistenten wurde ernannt:

— Wiss. Assistent Dr. Sönke Hansen, Fachbereich 17, mit Wirkung vom 18. 8. 1982.

### Varia:

Das 11. Studentenparlament der UNI-GH-Paderborn hat sich am 19. 7. 1982 konstituiert. Es wurden der neue ASTA-Vorsitzende Heinz-Werner Freitag (GOL), sein Vertreter Stefan Haase (UL) (Hochschulreferat) bestätigt. Dem neuen ASTA gehören weiter an: Dirk Blichenberg-Hansen (UL) für Finanzen, Ulrich Köpcke (GOL) für die Außenstellen, Udo Köpcke (GOL) für Soziales. Die Außenstelle Soest ist vertreten durch den ReSTA-Vorsitzenden Udo Hunger (Unabh.-Liste Außenstellen), die ReSTA-Vorsitzenden für die Außenstellen Höxter und Meschede werden noch gewählt.

Die Paderborner Sozialwissenschaftler Frank Benseler, Rolf Heinze und Arno Klönne haben ein neues Buch herausgegeben mit dem Titel „Zukunft der Arbeit“.

Prof. Latzel und Dr. Reissenweber vom Fachbereich 14 (Elektrotechnik/Elektronik) der Universität erhalten von der Deutschen Forschungsgemeinschaft für das Forschungsvorhaben „Entwicklung eines verfeinerten mathematischen Modells einer Kohlemühle und eines darauf aufbauenden Regelkonzeptes“ einen Förderungsbeitrag.

Die Professoren Horst Gräfer und Herman Fink vom Fachbereich 5 (Wirtschaftswissenschaften) sowie Hans-Peter Marutschke vom Akade-

mischen Auslandsamt der Universität Paderborn haben am Trend Polytechnic Nottingham, England, Gespräche geführt über eine Erweiterung der bisherigen erfolgreichen Kooperation der beiden Hochschulen. Sie trafen mit den Dekanen der naturwissenschaftlichen, technischen und sprachlichen Fachbereiche der britischen Partneruniversität zusammen.

Diplom-Chemiker Gerhard Bredthauer hat im Rahmen der jetzt an der Universität laufenden Prüfungen seine Promotion zum Dr. rer. nat. mit dem Prädikat „sehr gut“ bestanden. Seine Doktorarbeit, die er unter Anleitung von Prof. Dr. Ing. W. Sucrow vom Fachbereich 13 (Naturwissenschaften II) angefertigt hat „Einige Reaktionen der Additionsprodukte von Hydranzinen an Acetyldicarbonsäure-dimethylester“.

Prof. Ulrich Lohmar, Politologe an der Universität-GH, wurde von der Landesregierung Rheinland-Pfalz in den Vorstand der Anstalt für Kabel-Kommunikation in Ludwigshafen berufen.

Unter dem Titel „Frieden — kein Thema europäischer Geschichtsbücher?“ ist der 7. Band der Studien zur Bildungsreform erschienen, die von dem Paderborner Pädagogen Prof. Wolfgang Keim herausgegeben werden.

Dr. Osterhus, FB 15, und Dipl.-Kaufmann G. W. Sassenroth hatten die beiden Fördergesellschaften der Universität-GH-Paderborn am 7. September in den Senatssaal der Universität zur Jahresversammlung 1982 eingeladen. Gründungsrektor Prof. Buttler sprach über „Stand und Entwicklung der Universität Gesamthochschule in Lehre und Forschung“.

Prof. Dr. W. Sohler, der an der Universität Paderborn Angewandte Physik lehrt, hat zusammen mit seinen Mitarbeitern Dr. Suche und Regener den „Oliver-Lodge-Preis“ des Verbandes der britischen Elektroingenieure erhalten. Den mit 100 Pfund dotierten Preis erhielten die Paderborner Wissenschaftler für eine Arbeit aus dem Bereich der integrierten Optik, die sie im vergangenen Jahr in London vorgestellt hatten.

Herrn Prof. Dr. J.-M. Spaeth vom Fachbereich 6 (Experimentalphysik), erhielt von der Deutschen Forschungs-Gesellschaft für zwei Projekte eine Sachbeihilfe bzw. eine Sachbeihilfe und Personalmittel bewilligt:

1. ENDOR-Untersuchung an Chalkogen-Störstellen in Silizium.
2. Optisch nachgewiesene Resonanz von angeregten Zuständen neutraler Thallium-Zentren in Kalium-Chlorid.

Das 5. Kolloquium zum Thema „Massenguttransport durch Rohrleitungen“ hat der Fachbereich 11 Maschinenteknik (Maschinenteknik II) am 14. und 15. 10. 82 in Meschede veranstaltet.

Prof. Lothar M. Weeser-Krell, Marketing-Professor an der Universität-GH-Paderborn, wurde vom Minister für Wissenschaft und Forschung für ein halbes Jahr von seinen Lehrveranstaltungen beurlaubt, um beim Vorstand des Bielefelder Werkzeugmaschinenkonzerns Gildemeister spezielle Marketing-Probleme zu bearbeiten.

Zu einer Orientierungswoche im Bereich Physik (Fachbereich 6) laden wieder die Dozenten der Naturwissenschaften I, Schüler der Klasse 10 und 11 vom 28. Oktober bis 3. November 1982 ein.

Dipl.-Psych. Axel Meermann (FB 5 Fachgebiet BWL, insb. Absatz-, Konsum- und Verhaltensforschung) wurde auf der letzten Mitgliederversammlung der Sektion Markt- und Kommunikationspsychologie des Berufsverbandes Deutscher Psychologen (BDP) in den Vorstand gewählt.

**Rufe:**

Prof. Dr. Weise vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften hat einen Ruf auf eine C4-Professur an der Gesamthochschule Kassel angenommen und wird Paderborn verlassen.

Dr. Uwe Kastens wurde zum Professor an der Universität-GH-Paderborn ernannt und berufen. Der gebürtige Bremer studierte in Darmstadt und Karlsruhe die Fächer Elektrotech-

nik/Informatik und war zuletzt an der Universität Karlsruhe als Hochschulassistent tätig.

Prof. Dr. Otto Loistl, Wirtschaftswissenschaftler an der Universität Paderborn, hat einen Ruf an die Universität Passau abgelehnt. Damit hatten die Bemühungen der Universität Paderborn Erfolg, Professor Loistl an der hiesigen Hochschule zu halten.

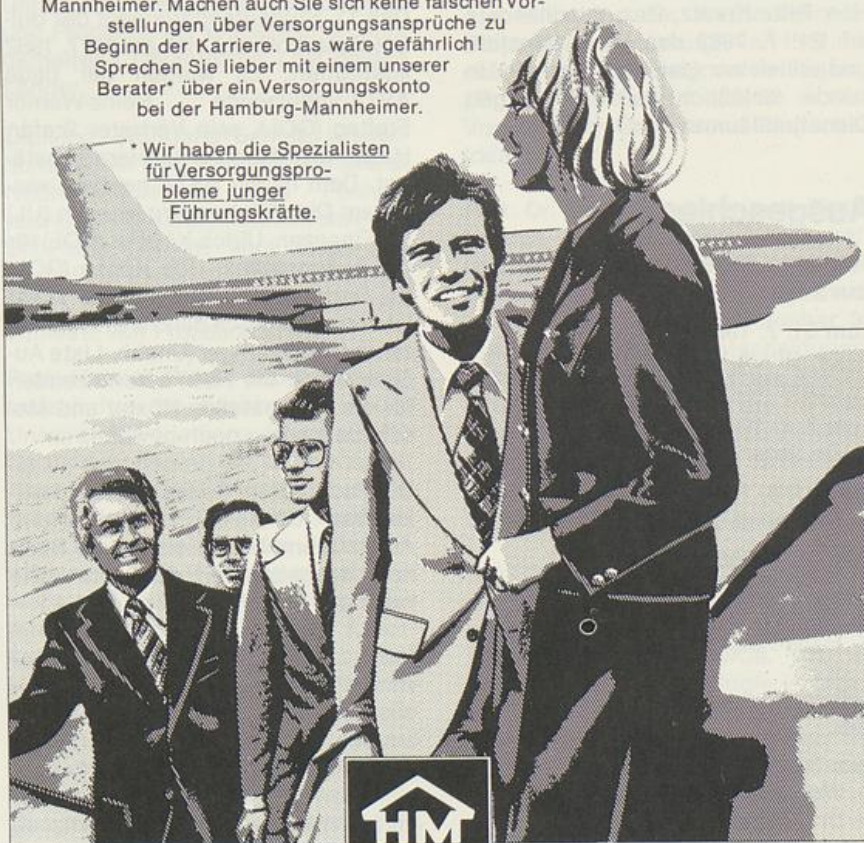
Prof. Dr. Klaus Schünemann, von der TU Braunschweig, hat einen Ruf auf eine Professur für Nachrichtentheorie (Fachbereich 14) erhalten.

Auf ihrer kürzlich in Mannheim abgehaltenen Jahrestagung hat sich die deutsche Byron-Gesellschaft in „Gesellschaft für englische Romantik“ umbenannt und strebt eine entsprechende Erweiterung ihrer Thematik und ihres Mitgliederkreises an. Zum neuen Vorstand wurden die Paderborner Anglisten Prof. Dr. R. Schöwerling (Vorsitzender), Prof. Dr. R. Breuer (Stellvertr. Vorsitzender) und Dr. W. Huber (Sekretär und Schatzmeister) gewählt. Die Tagung des Jahres 1984 wird in Paderborn ausgerichtet werden.

# Man steigt auf mit uns: Hamburg-Mannheimer\*

Gerade junge Akademiker. Sie wissen: Der Schutz der Sozialversicherung ist in den ersten Berufsjahren unzureichend. Darum steigen Sie ein in den Versorgungsplan der Hamburg-Mannheimer. Machen auch Sie sich keine falschen Vorstellungen über Versorgungsansprüche zu Beginn der Karriere. Das wäre gefährlich! Sprechen Sie lieber mit einem unserer Berater\* über ein Versorgungskonto bei der Hamburg-Mannheimer.

\* Wir haben die Spezialisten für Versorgungsprobleme junger Führungskräfte.



## Hamburg-Mannheimer ...die große Lebensversicherung

Organisation für Führungs- und Nachwuchskräfte „Die Brücke“

Informieren Sie sich über den Hamburg-Mannheimer-Versorgungsplan für Führungskräfte

Name: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_